

 Naturheilkunde

Akupunktur für Hebammen und Geburtshelfer

Der Einsatz der Akupunktur in Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett wird immer häufiger nachgefragt. An der Seite sehr akupunkturerfahrener Dozenten erhalten Sie in dieser Fortbildung einen Überblick über die wissenschaftlichen und theoretischen Grundlagen der Akupunktur bzw. TCM. Sie lernen die in der Schwangerschaft, Geburt und Wochenbettbetreuung für Hebammen wichtigen Akupunkturpunkte mit den entsprechenden Meridianverläufen sowie Zungen- und Pulsdiagnose.

Weitere Themen sind:

Differenzialdiagnostik, Indikation, Kontraindikation,

Sicherheitskriterien der Akupunkturanwendung (speziell der Akupunktur in Schwangerschaft), Geburt und Wochenbett.

Abgerundet wird das Seminar mit der Erarbeitung von unterschiedlichen Behandlungsmethoden aus klassischen und modernen Bereichen der Traditionellen Chinesischen Medizin (Zungen- und Pulsdiagnose, Ohrakupunktur, Moxibustion).

Mit dieser qualitativ hochwertigen Weiterbildung verschaffen Sie sich einen klaren beruflichen Vorsprung gegenüber dem rein schulmedizinischen Ansatz – durch eine natürliche, schonende Unterstützung während der Schwangerschaft, dem Geburtsvorgang und im Wochenbett danach.

Eine Teilnahme am Seminar ist auch für Hebammen in Ausbildung möglich.

Termine

Do, 14.01.2027
09:00–18:00 Uhr

Do, 11.02.2027
09:00–18:00 Uhr

[und 10 mehr](#)

Preis

2.100,00 €

Schule

Paracelsus Heilpraktikerschule
Mainz-Wiesbaden
Frauenlobplatz 2
55118 Mainz
Tel. 06131-96 16 96

Seminarnummer

SSH65140127

Anmeldemöglichkeiten

- ☑ Bei jeder Akademie
- ☑ Per Fax: 0261-952 52 33
- ☑ Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 03.08.2026

Dozentin

Yujuan Luan

Frau Dr. med. Luan hat in China Schulmedizin und Traditionelle Chinesische Medizin studiert. Nachdem sie 5 Jahre als Assistenzärztin an einer Universitätsklinik in China gearbeitet hat, promovierte sie an der medizinischen Fakultät der Universität Göttingen und erlangte den Dr. med. im Jahr 1992. Sie war danach an der Universitätsklinik der Medizinischen Hochschule Hannover als Assistenzärztin tätig. Seit mehr als 15 Jahren beschäftigt sie sich hauptsächlich mit der Traditionellen Chinesischen Medizin und nahm mehrfach an Fortbildungen für TCM in China teil. Von 2000 bis 2002 hat sie in Zusammenarbeit mit dem Chinesischen Zentrum Hannover e.V. Fortbildungen für Akupunktur für deutsche Ärzte und Heilpraktiker organisiert und geleitet. Sie entwarf dabei das gesamte Konzept und den Unterrichtsplan, setzte es als eine der drei Dozenten auch um. Aktuell arbeitet